

energieinfo!

Grüner Strom für Alzenau

EVA liefert ab 2022 ausschließlich Ökostrom

Gute Nachrichten von der Energieversorgung Alzenau. Ab 1. Januar 2022 liefert die EVA nur noch Ökostrom an ihre Kunden. „Wir stellen unser Angebot komplett auf grünen Strom um“, erklären die Geschäftsführer Mathias Simon und Rolf Freudenberger. Zu diesem Zweck hat sich die EVA mit Strom aus zertifizierten europäischen Wasserkraftwerken eingedeckt.

An den bisherigen Tarifen ändere das jedoch nichts, wie Freudenberger versichert. „Es gibt keinen Öko-Aufpreis oder dergleichen, im Gegenteil – die EVA kann auch 2022 ihre Strompreise, trotz höherer Beschaffungskosten aufgrund der enormen Preissteigerungen an den Energiemärkten, stabil auf Vorjahresniveau halten.“

Wasserkraft hat viele Vorteile: Bei der Produktion kommen weder endliche Ressourcen zum Einsatz, noch entstehen nennenswerte klimaschädliche Emissionen wie CO₂.

Das spezielle Ökostrom-Angebot „EVA Aqua“ ist aber durch die Umstellung nicht hinfällig geworden, denn hierbei handelt es sich um zertifizierten Ökostrom, der zu 100 Prozent ausschließlich in deutschen Wasserkraftwerken erzeugt und in exakt der Menge des tatsächlichen Verbrauchs eingespeist wird. Mit „EVA Aqua“ unterstützen Kunden damit in besonderem Maße Wasserkraft hier in Deutschland.

Bedeutung der Wasserkraft

Länder wie Norwegen oder Island können aufgrund hervorragender Bedingungen fast ihren kompletten Energiebedarf mit Wasserkraft abdecken. In Deutschland war sie lange Zeit die bedeutendste regenerative Energiequelle, bis sie 2004 von der Windkraft abgelöst wurde. Heute werden in Deutschland etwa sieben Prozent des regenerativen Stroms aus Wasserkraft erzeugt. Damit liegt die Wasserkraft nach Windkraft, Photovoltaik und Biomasse auf Platz 4. Wasserkraftwerke befinden sich hierzulande überwiegend in Süddeutschland. Bayern ist mit Abstand das Bundesland mit den meisten Wasserkraftwerken.

|